

Ergebnisprotokoll

Anlass: 10. Treffen des Netzwerkes Bildung der LAG AktivRegion NF Nord
am Mittwoch, den 5.12.2012 von 18:00 bis 20:10 Uhr
im Christian Jensen Kolleg in Breklum

Moderation und Carla Kresel
Protokoll:

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Workshop „Bildungslandschaften“ am 19./20.11.2012
– Bericht von Christian Kohnke
3. Sachstand AktivRegion
4. Jährliche Bildungskonferenz
 - a. Nachklang 1. Bildungstag Nordfriesland 2012
 - b. Planung der Bildungskonferenz 2013
5. Fundsachen: Vorstellung neuer Projektansätze (auch aus anderen Regionen)
– Gunda Pietsch stellt Projekte aus anderen Regionen vor
– Andreas Schönefeldt stellt die neuen Multiplikatoren für Partizipation in Kindertageseinrichtungen vor (entfällt wegen Glatteis)
6. Verabredungen
 - a. Was ist seit letztem Treffen aus den Projekten & Verabredungen geworden?
 - b. Wo gibt es neue Projekte / Verabredungen?
7. Sonstiges
– Rotation des Sprecherteams
– Termine

Nächste Schritte:

- Treffen der Vorbereitungsgruppe für die Bildungskonferenz 2013: Donnerstag, 28.2.2012, 17.00 h im Christian Jensen Kolleg, Breklum. An der Vorbereitungsgruppe nehmen teil: Edeltraud Dahmani, Tanja Deneke-Petersen, Antje Gatzmaga, Friedemann Maggaard und Carla Kresel. Zu diesem Termin wird Hinrich Winter eingeladen, um das technische Thema zu konkretisieren.
- Nächster Termin des Netzwerkes Bildung: Mittwoch, 6. März 2013, 18:30 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Anlagen

- Liste der TeilnehmerInnen
 - Präsentation zur Veranstaltung
 - Brief an die Mitwirkenden des 1. Bildungstages Nordfriesland zu TOP 4
 - Präsentation von Gunda Pietsch „Projekte aus anderen Regionen“ zu TOP 5
-

TOP 1: Begrüßung

Herr Maggaard begrüßt die TeilnehmerInnen im Christian Jensen Kolleg.

TOP 2: Workshop „Bildungslandschaften“ am 19./20.11.2012

Christian Kohnke berichtet von dem Workshop „Bildungslandschaften“, der am 19./20.11.2012 durch das Schulamt des Kreises NF veranstaltet wurde und zu dem er als Geschäftsführer des Ev. Kitawerkes NF eingeladen war. Er erinnert, dass Birgit Stephan vom Kreis NF bereits vor ca. einem Jahr das Thema „Bildungslandschaften“ in das Netzwerk Bildung eingebracht hatte.

Ein wesentliches Thema auf dem Workshop war die bessere Gestaltung der Übergänge bei einem Wechsel der Bildungsinstitutionen. Geplant ist die Einrichtung von hauptamtlich besetzten Bildungsbüros in den Teilregionen Nordfrieslands. Die konkrete Anzahl ist noch nicht festgelegt.

Bei dem Workshop waren zwei Vertreter aus Mecklenburg-Vorpommern anwesend, die ein ähnliches Programm umgesetzt haben, wobei jedoch nur eine halbe Stelle eingerichtet werden konnte.

Unter den Anwesenden des Netzwerkes Bildung wird vereinbart, dass Herr Kohnke in seiner Funktion als Kita-Werk-Vertreter an den weiteren „Bildungslandschaften“-Treffen teilnimmt und die Informationen an das Netzwerk Bildung weitergibt, um dann ggf. eine Vertreterin oder einen Vertreter des Netzwerkes zu den Treffen zu entsenden.

TOP 3: Sachstand AktivRegion

Carla Kresel berichtet über die aktuellen Projekte und Arbeitsgruppen der AktivRegion (s. *Folien 5-9*).

Im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ wurden seit dem letzten Treffen folgende Projektanträge durch den Vorstand beschlossen:

- DORT - Deutsch vor Ort
- Wohnprojekt Bergstraße in Ladelund - Umbau zu einem Wohnprojekt mit Quartiersbezug
- Barrierefreies Leckhuus
- Errichtung eines Außenfahrstuhls an der Klinik Niebüll
- Attraktivitätssteigerung des Dreisdörper Krugs – Erhalt der dörflichen Infrastruktur
- Aufwertung des Dorfplatzes Ahrenshöft
- Aufwertung des Dorfplatzes am Gemeindehaus „Hans Momsen“ in Fahretoft
- Friesenmuseum in Niebüll – Erhalt eines friesischen Kulturdenkmals durch Teilerneuerung des Daches

Im Rahmen der Netzwerkarbeit wurde nach dem Infoabend "Wohnprojekte - auch ein Modell für Nordfriesland" im Juni ein weiterer Infoabend Anfang November mit dem Titel „Wohnen bleiben – gemeinschaftlich und selbständig in Dorf und Stadt“ ausgerichtet, an dem über 100 Personen teilgenommen haben.

Die AG „Gemeinschaftliches Wohnen“ startet Mitte Januar mit Interessierten der beiden Infoabende und weiteren Interessenten.

Der AK Soziales als Austauschforum und Forum zur Identifizierung neuer Themen und Projekte trifft sich Mitte Januar 2013 zu seinem jährlichen Treffen.

Im Rahmen der Projektgruppe „Nichtmedizinische ambulante Gedächtnissprechstunde“ wurde erarbeitet, dass die Gedächtnissprechstunden über den Sozialpsychiatrischen Dienst des Kreises NF durchgeführt werden. Entsprechend erarbeitete der Kreis Plakatentwürfe zum Aushängen in der Region. Anfang 2013 wird über die Presse die Öffentlichkeit informiert.

TOP 4: Jährliche Bildungskonferenz

a) Nachklang 1. Bildungstag Nordfriesland 2012

Friedemann Magaard stellt den Briefentwurf an die Mitwirkenden des 1. Bildungstages NF vor. Mit kleinen Änderungen wird dieser von Carla Kresel verschickt, um noch vor Jahresende Rückmeldungen und Anregungen für den 2. Bildungstag 2013 zu erhalten (*siehe Anlage*).

Die anschließende kurze Reflektion zum Bildungstag hebt besonders das große mediale Echo durch die Sonderseite des sh:z-Verlages hervor. Weiter werden folgende Punkte benannt:

- Zur Pressearbeit: Im Nachgang wären ein oder zwei Presseartikel wünschenswert, die auch über einzelne Projekte berichten könnten, die am Bildungstag teilgenommen haben. Es wird jedoch auf die Schwierigkeit hingewiesen, im Vorfeld und zusätzlich im Nachlauf ausreichend Raum für die Berichterstattung im sh:z-Verlag zu erhalten.
- Zu den großen Enttäuschungen der Mitwirkenden bzgl. der niedrigen Besucherzahlen wird angemerkt, dass es optimistisch sei, große Besucherzahlen zu erwarten. Wichtig wäre, die Erwartungen realistisch zu gestalten und die Projektvorstellungen so aufzubauen, dass sie auch mit nur wenigen Teilnehmenden gut funktionieren. Aufgabe des Netzwerkes Bildung

könnte sein, bei den Vorbereitungen die Projektträgern darin zu unterstützen, die Vorstellung des Projektes am Bildungstag nicht zu groß zu planen.

- Zu den passenden Uhrzeiten und Wochentagen für die Ausrichtung des Bildungstages gibt es verschiedene Meinungen in der Runde. Da viele Eltern berufstätig sind, können sie zu den angebotenen Zeiten nicht teilnehmen. Ein Wochenendtermin wäre aus verschiedenen Gründen jedoch auch keine gute Alternative.
- Zu dem Charakter des Bildungstages als Haus der offenen Tür oder als Messe: Es sei schwierig, an einem Tag mehrere Projekte in der Fläche aufzusuchen. Die Bildungsinteressierten blockieren sich gegenseitig an dem Tag, weil sie selber etwas anbieten und nicht die anderen Einrichtungen aufsuchen können. Diskutiert wird, ob der Bildungstag eher einen Messecharakter an einem Ort annehmen sollte. Dazu wird kritisiert, dass auf einer Messe nicht das dargestellt werden kann, was alltäglich in den Projekten geschieht.
- Der Bildungstag hatte eine große Öffentlichkeits-Wirksamkeit. Das Ziel, Projekte mit einer Umsetzung neuer Bildungsansätze breit in die Öffentlichkeit zu bringen, wurde damit erreicht.

b) Planung der Bildungskonferenz 2013

Beim letzten Netzwerktreffen wurde die Wichtigkeit hervorgehoben worden, stärker Jugendliche zu erreichen und mit der Bildungskonferenz 2013 auf den Übergang Schule-Beruf einzugehen. Bei den bisher durchgeführten Bildungskonferenzen wurde besonders der Elementarbereich angesprochen. Die Bildungskonferenz 2013 könnte verstärkt der Frage nachgehen, wie sich ein Bild von Leben und Arbeit schon in jungen Jahren bildet. Entsprechend könnte der Titel der Veranstaltung lauten: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben. Berufs- und Lebensbilder in Kita und Schule“.

Impulsreferate:

Hinrich Winter von den Berufsbildenden Schulen Niebüll wird über die Notwendigkeit berichten, dass die Kinder schon in frühen Jahren in Kitas und Schulen für technische Themen begeistert werden. In einer anschließenden Kick-Off-Runde mit den KonferenzteilnehmerInnen können Umsetzungsbeispiele erarbeitet werden.

Weitere Impulsreferate können zu pflegerischen, handwerklichen oder landwirtschaftlichen Bereichen geplant werden. Friedemann Maggaard spricht Frau Carstensen von BITZ an, ob sie bereit wäre, einen Vortrag zum Thema „Pflege“ zu halten.

Weiter konnte Friedemann Maggaard Prof. Kohnke, Agrarsoziologe in der Ausbildung von Landwirten tätig gewesener, für die Schnittstelle „Bildung im ländlichen Raum“ gewinnen. In seinem Vortrag soll maßgeblich darauf eingegangen werden, was Menschen brauchen, damit sie gut für das Leben vorbereitet sind.

Zum Ablauf der Veranstaltung: Nach den Impulsreferaten finden Workshops statt. Anschließend werden verschiedene Projekte vorstellen. Die Auswahl der Projekte ist Aufgabe des nächsten Netzwerk-Treffens.

Gunda Pietsch bietet an, die beiden Projekte „professional day“ und „Schneeball-System“, über die sie in TOP 5 berichtet, bei der Konferenz vorzustellen.

Die **Vorbereitungsgruppe**, an der Edeltraud Dahmani, Tanja Deneke-Petersen, Antje Gatzmaga, Friedemann Maggaard und Carla Kresel teilnehmen, trifft sich am Donnerstag, 28. Februar 2013 um 17:00 Uhr im CJK. Zu diesem Termin wird Hinrich Winter eingeladen, um mit ihm das technische Thema zu konkretisieren.

TOP 5: Fundsachen: Vorstellung neuer Projektansätze (auch aus anderen Regionen)

Gunda Pietsch stellt sich und ihre bisherige Arbeit und Berufserfahrungen in anderen Ländern vor. Seit 2 Jahren ist die gebürtige Niebüllerin wieder in NF, nachdem sie ihren Ehemann über viele Jahre auf seinen Auslandsaufenthalten begleitet hat (s. *Präsentation in der Anlage*).

TOP 6: Verabredungen

Was ist seit dem letzten Treffen aus den Projekten und Verabredungen geworden?

Wo gibt es neue Projekte / Verabredungen?

Hier finden keine Beiträge statt.

TOP 7: Sonstiges

- **Rotation der SprecherInnen:** Antje Gatzmaga und Tanja Denecke-Petersen werden zu den neuen SprecherInnen des Netzwerkes Bildung gewählt und lösen damit die bisherigen SprecherInnen Edeltraud Dahmani, Friedemann Magaard und Gesche Zimmermann in ihrer Funktion ab.
- **Termine**
 Die Abschlussveranstaltung des Projektes RÜM (Übergangsmanagement von Schule in Arbeitswelt) findet am am 22.1.2013 von 15-17.30 Uhr im Kreishaus Husum statt.
 Das nächste Treffen des Netzwerkes Bildung findet statt am Mittwoch, den 6. März 2013, um 18:30 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Leck, 06.12.2012

C. Kresel

Anlage1: Teilnehmerliste

	Organisation	Name	Vorname	
1.	Grundschule Klixbüll	Dahmani	Edeltraud	Klixbüll
2.	Kreis NF, Eingliederungshilfe	Denecke-Petersen	Tanja	Niebüll
3.	VR Bank Niebüll	Deussing	Hans-Adolf	Niebüll
4.	Nordsee-Akademie Leck	Forbrich	Herle	Leck
5.	Grundschule Risum	Gatzmaga	Antje	Bordelum
6.	Gemeinschaftsschule an der Lecker Au	Karde	Holger	Leck
7.	Kirchenkreis Nordfriesland/Ev. Kita Werk NF	Kohnke	Christian	Leck
8.	AktivRegion Nordfriesland Nord	Kresel	Carla	Leck
9.	Christian Jensen Kolleg	Magaard	Friedemann	Breklum
10.	Quick Step, Ausbildungs-Coach	Pietsch	Gunda	Bredstedt

Anlage 2: Präsentation von Gunda Pietsch „Projekte aus anderen Regionen“ (siehe Extra-Datei)

Anlage 3: Brief an die Mitwirkenden des 1. Bildungstages Nordfriesland (siehe Extra-Datei)

Anlage 4: Präsentation zur Veranstaltung

<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">  </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">     </div> <p style="margin-top: 10px;">AktivRegion Nordfriesland Nord Netzwerk Bildung, 10. Treffen</p> <p>5.12.2012</p> <p style="text-align: right; margin-top: 20px;">Carla Kresel, Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord</p> <hr/> <p style="font-size: small; margin-top: 5px;">1 www.aktivregion-nf-nord.de</p>	<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">  </div> <p>TOP</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Workshop „Bildungslandschaften“ am 19./20.11.2012 <ul style="list-style-type: none"> - Bericht von Christian Kohnke 3. Sachstand AktivRegion 4. Jährliche Bildungsveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> - Nachklang zum 1. Bildungstag Nordfriesland 2012 - Planung der Bildungskonferenz 2013 5. Fundsachen: Vorstellung neuer Projektansätze <ul style="list-style-type: none"> - Gunda Pietsch stellt Projekte aus anderen Regionen vor 6. Verabredungen <ul style="list-style-type: none"> - Was ist seit letztem Treffen aus den Projekten & Verabredungen geworden? - Wo gibt es neue Projekte & Verabredungen? 7. Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> - Rotation des Sprecherteams - Termine <hr/> <p style="font-size: small; margin-top: 5px;">2 www.aktivregion-nf-nord.de</p>
--	---

AktivRegion
Nordfriesland

1. Begrüßung

3 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

2. Workshop „Bildungslandschaften“

- am 19./20. November 2012
- Veranstalter: Kreis Nordfriesland
- Bericht von Christian Kohnke

4 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

3. Sachstand AktivRegion (1)

Projekte im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“:

Leuchtturmprojekte	<ul style="list-style-type: none"> • Wilhelminen-Hospiz - Stationäres Hospiz in Niebüll • LaufForum Nord in Bredstedt
Bildung	<ul style="list-style-type: none"> • Plattdöütsch för de Lütten • TEO - Tage ethischer Orientierung • Auskommen mit dem Einkommen • <i>DORT - Deutsch vor Ort</i>
Sicherung der Grundversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung der ärztlichen Grundversorgung in der Region um Joldelund • Studie Mobile Daseinsvorsorge • Gesunde Eigenversorgung in der Grundschule Ladeland • Sportentwicklungsplanung Niebüll • Seniorenratgeber Mittleres Nordfriesland

5 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

3. Sachstand AktivRegion (2)

Projekte im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“:

Gebäude und Plätze in der Dorfentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup • Gebrauchshundesportplatz Niebüll • Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Neugestaltung der Kirchenstrasse in Breklum • Mühle Jenny - Erhalt orts- und landschaftsprägender historischer Bausubstanz in Achtrup • Skate if you can – Skatepark Niebüll • Aktive Pause und grünes Klassenzimmer – Schulhofgestaltung an der Gemeinschaftsschule Leck • <i>Wohnprojekt Bergstraße in Ladeland - Umbau zu einem Wohnprojekt mit Quartiersbezug</i> • <i>Barrierefreies Leckhuus</i> • <i>Außenfahrstuhl an der Klinik Niebüll</i> • <i>Dreisdörper Krug – Erhalt der dörflichen Infrastruktur</i>
---	---

6 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

3. Sachstand AktivRegion (3)

Projekte im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“:

Gebäude und Plätze in der Dorfentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aufwertung des Dorfplatzes Ahrenshöft</i> • <i>Aufwertung des Dorfplatzes am Gemeindehaus „Hans Momsen“ in Fahretoft</i> • <i>Friesenmuseum in Niebüll – Erhalt eines friesischen Kulturdenkmals durch Teileerneuerung des Daches</i>
---	--

7 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

3. Sachstand AktivRegion (4)

Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

- Infoabend „Wohnen bleiben – gemeinschaftlich und selbständig in Dorf und Stadt“ am 5.11.2012 in Bredstedt
 - Mit 116 TeilnehmerInnen und guten Rückmeldungen
 - Mit Infoörse und Ausstellung | Impulsreferaten | Podiumsdiskussion | Film



8 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

3. Sachstand AktivRegion (5)

Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

- AG „Gemeinschaftliches Wohnen“
 - Neustart: Mitte Januar 2013
 - Teilnehmer: Interessierte der beiden Infoabende u.a. Interessierte
 - TOPs
 - Rückblick auf die Infoabende „Wohnprojekte - auch ein Modell für Nordfriesland“ und „Wohnen bleiben – selbstständig und gemeinschaftlich in Dorf und Stadt“
 - Austausch zum speziellen Interesse der einzelnen TeilnehmerInnen und Teilnehmer
 - Besprechung des weiteren Vorgehens
- AK Soziales
 - Austauschforum und Forum zur Identifizierung neuer Themen /Projekte
 - Jährliche Treffen
 - 3. AK: Januar 2013
- Projektgruppe „Nichtmedizinische ambulante Gedächtnissprechstunde“
 - Umsetzung über den Sozialpsychiatrischen Dienst des Kreises NF
 - z.Zt. Plakaterstellung für Aushang in der Region
 - Start Januar/ Februar 2012 mit Presse
 - Evaluation nach einem Jahr

9 www.aktivregion-nf-nord.de

AktivRegion
Nordfriesland

4. Jährliche Bildungskonferenzen (1)

1. Bildungstag Nordfriesland am 20.9.2012

- Ziel: Verborgene Schätze im Bildungsbereich sichtbar machen
- Kooperation mit dem sh.z:-Verlag: eine kreisweite Seite am 18.9.2012
- 33 teilnehmende Organisationen
- Heute:
 - Besprechung des Anschreibens an die teilnehmenden Organisationen für
 - Rückmeldungen zum 1. Bildungstag
 - Anregungen und Veränderungsvorschläge zum 2. Bildungstag



10 www.aktivregion-nf-nord.de

4. Jährliche Bildungskonferenzen (2)

AktivRegion
Nordfriesland

Planung der Bildungskonferenz 2013

- Ort: Christian Jensen Kolleg
- Zeit: Mai 2013
- Mögliche Themen:
 - Technik:
 - Kurzes Impulsreferat von Hinrich Winter von den Berufsbildenden Schulen Niebüll zum Thema „Wie schaffe ich es, Jugendliche an Technik heranzuführen“
 - danach Austauschrunde/ „Kick-in“/ Brainstorming auf der Bildungskonferenz zu konkreten Umsetzungsmöglichkeiten
 - Vorbereitungstreffen mit Hinrich Winter und anderen (Technik-)Interessierten aus dem Netzwerk Bildung
 -

11

www.aktivregion-nf-nord.de

5. Fundsachen: Vorstellung neuer Projektansätze (1)

AktivRegion
Nordfriesland

- „Projekte aus anderen Regionen“
 - Präsentation von Gunda Pietsch

12

www.aktivregion-nf-nord.de

6. Verabredungen und Projekte

AktivRegion
Nordfriesland

- Was ist aus den alten Verabredungen & Projekten geworden?
 -
- Wo gibt es neue Verabredungen & Projekte?
 -
 -

13

www.aktivregion-nf-nord.de

7. Sonstiges

AktivRegion
Nordfriesland

- Rotation der Sprecher und Sprecherinnen
 - Vereinbarter Rotationsturnus: 1 Jahr von Bildungskonferenz zu Bildungskonferenz
 - Vorschlag für Rotation:
 - 1-2 SprecherInnen wechseln
- Termine
 - Abschlussveranstaltung des Projektes RÜM (Übergangmanagement von Schule in Arbeitswelt)
 - am 22.1.2013 von 15-17.30 Uhr im Kreishaus Husum
 - Nächstes Treffen des Netzwerkes Bildung

14

www.aktivregion-nf-nord.de